



Auszug aus der Verhandlungsschrift

über die 10. Sitzung der Gemeindevertretung Au, am Dienstag, den 19. April 2016 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Au.

Beratungsergebnisse und Beschlüsse

1. Bgm. Ing. Andreas Simma eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und das anwesende Ersatzmitglied, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein besonderer Gruß ergeht an DI Brigitte Noack vom Büro stadtland.

2. Die in der Tagesordnung angeführten Protokolle werden alle einstimmig genehmigt.

3. Umwidmung einer Teilfläche der GST-Nr. 1540/3 und 1540/4 in Betriebsgebiet Kat. II:

Der Bgm. liest das Ansuchen der Fa. Rüt vor. Demnach ist geplant, das bestehende Betriebsgebäude im Forst zu erweitern. Die Betriebszufahrt und die Betriebstankstelle sollen in Richtung Osten verlegt werden. Dadurch entsteht Platz, um die Halle in östlicher Richtung zu erweitern (Tiefgarage für Mitarbeiter, LKW-Garage, Baustofflager). Des Weiteren ist geplant, in westlicher Richtung den bestehenden Bürotrakt zu verlängern. Die Vorplatzflächen werden schon seit vielen Jahren als Abstell- und Lagerflächen genutzt. Im Zuge des Verfahrens wurde festgestellt, dass ein ca. 5m breiter Streifen entlang der Bregenzerache nicht als Betriebsgebiet gewidmet ist und nach wie vor landwirtschaftliche Fläche darstellt. In diesen Bereichen soll die Widmung an die tatsächliche Nutzung angepasst werden. Somit wäre es notwendig, die gesamte Restfläche der GST-Nr. 1540/3 und 1540/4 in Ausmaß von rund 1.800m² als Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II auszuweisen. Anfang April hat eine behördliche Vorbesprechung zu diesem Vorhaben stattgefunden. Im Zuge dieser Vorbesprechung wurde von den anwesenden Behördenvertretern und Gutachtern kein Einwand gegen eine allfällige Umwidmung erhoben. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die Umwidmung lt. beiliegender Plandarstellung Zl. 031-02/2016.

4. Umwidmung einer Teilfläche der GST-Nr. 5621 in Baufläche Wohngebiet:

Der Vorsitzende liest das Ansuchen von Otto Simma vor. Darin geht es um die Umwidmung einer Teilfläche von 596m² aus der GST-Nr. 5621 am Rehmerbach in Baumischgebiet. Geplant ist dort die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses durch Sohn Martin Simma. Mit dem Antragsteller hat ein Planungsgespräch stattgefunden. Begründet wird das Ansuchen damit, dass der an gleicher Stelle bestehende Stadel baufällig ist und saniert werden müsste. Dieser soll im Zuge der Bauführung abgebrochen werden. Von einer Errichtung eines Wohnhauses in der Hofstatt des Bruders soll zum Schutz dessen landwirtschaftlichen Betriebes abgesehen werden. Das Grundstück ist voll erschlossen und liegt direkt an der Gemeindestraße Rehmerbach. In unmittelbarer Nähe befinden sich mehrere Gebäude. Im Zuge der Ausarbeitung des REK wurde diese Umwidmung ebenfalls diskutiert. Es soll nur so viel Fläche wie unbedingt notwendig gewidmet werden – dies im Hinblick auf die Verhinderung des Zusammenwachsens der Parzellen Rehmen und Kreuzgasse. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die Umwidmung lt. beiliegender Plandarstellung Zl. 031-03/2016.

5. Berichte:

Der Bürgermeister berichtet:

- von einem Dankschreiben der Auer Aktiv Frauen für den Förderbeitrag 2015
- vom Ehrungsabend des Blasmusikverbandes in der Ur-Alp. Aus Au wurden Wilfried Lingg, Hugo Albrecht und Franz Josef Dünser für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.
- von der Gründungsversammlung der Zusammenlegungsgemeinschaft Ahornen. Im Zuge der Güterwegsanierung sollen auch die Besitzverhältnisse bereinigt werden. Obm. ist Franz Moosbrugger aus Wieden.
- vom Pflorgetreffen der Region Bregenzerwald in Fechtighus in Bizau unter der Leitung von Martin Herburger, neuer Fachbereichsleiter in der Abteilung Soziales im Landhaus.
- von der JHV des Roten Kreuzes Ortsstelle Au. Es gab einen Wechsel im Ausschuss, neuer Ortsstellenleiter ist Stefan Felder aus Schoppernau, Stellvertreterin ist weiterhin Brigitte Strolz aus Schröcken, neue Kassierin ist Angela Schwarzmann aus Au. Dank an den ausgeschiedenen Leiter Jürgen Moosbrugger.
- von einer Besprechung mit Raumplaner DI Lorenz Schmidt mit Antrittsbesuch und Vorstellung seiner Nachfolgerin DI Angelika Manner - Lorenz Schmidt wird Fachbereichsleiter.
- von einem Treffen mit den Eigentümern der Warth Holding. Besprechung über verschiedenen Themen den Diedamskopf betreffend.
- vom Frühjahrskonzert der BM Au mit Ehrung der 3 genannten und Erhebung von Lothar Felder in den Ehrenmitgliedsstand.
- von der Verleihung des Verdienstzeichens des Landes Vorarlberg an Rudolf Heimböck für seinen Einsatz um die Flugrettung und Bergrettung sowie seinem Engagement in Kamerun. Verleihung der Bundesauszeichnung Berufstitel Obermedizinalrat an Dr. Franz Ganthaler. Herzliche Gratulation an die beiden Ausgezeichneten und ein großer Dank seitens der Gemeinde Au für die geleistete Arbeit.
- von der Abschussplanbesprechung. Diese stand auch im Zeichen der TBC-Problematik. Mindestabschuss von 140 Stk. Rotwild + „Sonder- TBC-Kontingent“ von 18. Stk.
- von einer Besprechung in der Regio Bregenzerwald bezüglich Busverkehr. Der Wunsch ist eine bessere Taktung Richtung Damüls und Warth, vormittags und nachmittags sowie Radanhänger in den Sommermonaten.
- von der Regio-Vollversammlung: Ergänzungswahlen in den Vorstand – Obm.Stv. und Vorstandsmitglied anstelle von Theresia Handler ist nun Paul Sutterlüty.
- Projekt Sennerei: Nächste Woche findet eine Besprechung im Umweltverband statt. Es geht um die rechtlich korrekte Vorgangsweise bei der Ausschreibung.
- Haus St. Josef: Nach einer kurzen Ausschreibungsphase konnte eine neue Leiterin gefunden werden. Frau Ulrike Bell, derzeit Pflegesachverständige beim Amt der VlbG. Landesregierung, wird am 17.5 ihre neue Stelle in Au antreten. Sie kann sämtliche notwendigen Ausbildungen vorweisen und hat auch schon Heime in Vorarlberg geleitet. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!
- von einer Begehung mit Postenkommandant Bruno Berbig wegen Verkehrsspiegeln im Bereich Kirchenausfahrt und Lugen. Zu weiteren Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit wird eine Begehung mit dem Straßenbauamt stattfinden.
- von 24 Anmeldungen für die Kindergartengruppe der 3-jährigen. Eine weitere Kindergartenpädagogin muss angestellt werden.
- von einem 3-Ländertreffen der Flugretter. Danke an Artur Köb für die Organisation.
- von diversen behördlichen Verhandlungen:
 - Umbau und Erweiterung Gasthaus / Hotel Tannahof.
 - Zubau eines Müllraumes beim Hotel Rössle.
 - Ausweitung der Betriebszeiten für Schneeräumung Sägewerk Kopf.
 - Vorbesprechung zur Erweiterung Fa. RUF: Bürotrakt und Halle mit Tiefgarage und aufgebauten Baustofflager.

- Gewerbescheine: Eintragung Gebrüder Rüt Bau – Mietwagengewerbe, Markus Isenberg – Handelsgewerbe, Löschung Jasmin Bischof – Handelsgewerbe, Ruhendmeldung Peter Erath – Holzakkordant,

6. **Allfälliges**

Ein GV erkundigt sich, ob es grundsätzlich möglich wäre, am Ortseingang (bei der Klappbrücke) eine Ortseingangsbeschilderung anzubringen. Da dies im unmittelbaren Nahbereich der Bregenzerache liegt, müsste eine Abklärung mit dem Landeswasserbauamt erfolgen.

Ein GV berichtet von der JHV der Wassergen. Rehmen. Der Wasserlieferungsvertrag mit Schoppernau wurde neu ausverhandelt.

Der Bürgermeister dankt für die Mitarbeit und beendet die öffentliche Sitzung um 20:45 Uhr.

Der Bürgermeister